

REPTILE



Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sein. Je nach Wahl des verwendeten Produktes sollte zuvor eine entsprechende Haftbrücke aufgetragen werden, z. B. PremiumPrimer DG 27.

Zur Auswahl und Beurteilung empfehlen wir, immer individuelle Musterflächen anzulegen.

Werkzeuge

- Rührwerk, Kelle, Traufel
- Abzieher
- Strukturwalze Krokodil
- Schwamm
- Pinsel, Farbwalze, Rührholz, Ausstreichfläche

Besonders geeignete Produkte innen

Mineralisch:

- Kalkputz Klima EST 00
- Kalkputz Klima EST 007
- multiContact MC 55 W
- Multi 5

Pastös:

- KlimaFinish

Geeignete Innenfarben:

- | | |
|----------------|----------------|
| - DivinaReneo | - DivinaReneo |
| - DivinaTrend | - DivinaTrend |
| - DivinaObjekt | - DivinaObjekt |

Kreative Beschichtungen:

- | | |
|-------------------|-------------------|
| - Baunit Metallic | - Baunit Metallic |
| - Baunit Lasur | - Baunit Lasur |

Charakter

Diese Oberflächentechnik ist im Innenbereich einsetzbar. Durch verschiedene Putzarten und Körnungen, aber auch durch die Wahl der anschließenden Beschichtung lassen sich unterschiedliche Optiken erzeugen, die ein interessantes Gesamtbild ergeben.

Anwendungsbereich

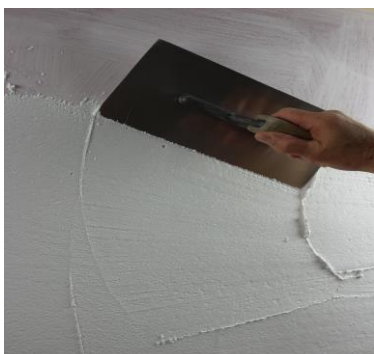
Für individuelle Flächengestaltungen im Innenbereich. Zur Hervorhebung einzelner Teilbereiche.

Untergrundvorbereitung von Neuputzflächen

Untergrundprüfung nach VOB Teil C, ATV DIN 18363 Maler- und Lackiererarbeiten / 18350 Putz- und Stuckarbeiten. Gegebenenfalls entsprechende Vorbereitung ausführen.

Verarbeitung

Einen für den Einsatzzweck geeigneten Putz mit einer Traufel über Kornstärke auftragen und ebnen.



Putz auftragen:

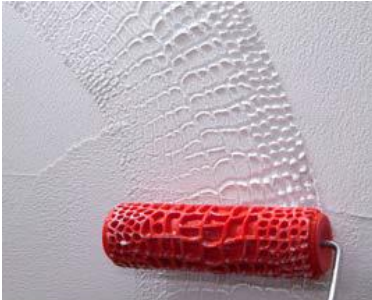
je nach Material und Korngröße
ca. 8 Minuten/m²

Verbrauch:

ca. 2,8 – 3,5 kg/m²

Technische Zusatzinformation 120306 - Stand 01-12/18

Anschließend Strukturrolle mit Wasser einsprühen und Putz strukturieren. Die Walze ist stets sauber zu halten, um Anhaftungen zu vermeiden. Grobe Putzgrade vermeiden, da diese sonst sichtbar bleiben.



Strukturieren:

ca. 6 – 12 Minuten/m²



Die Materialmenge beim Auftrag beeinflusst das Bild ebenfalls. Zu viel Material lässt die Spitzen kippen.

Technische Zusatzinformation 120306 - Stand 01-12/18

Scharfkantige Spitzen lassen sich mit Schleifpapier und Schleifklotz vorsichtig entschärfen.



Bei dieser Ausführung wird die gut aufgerührte Beschichtung Metallic zweifach aufgetragen.



1. Grundanstrich 1-fach:

ca. 7 Minuten/m²

Verbrauch:

ca. 0,30 kg/m² pro Anstrich



2. Anstrich Metallic 1-fach:

ca. 12 Minuten/m²

Verbrauch:

ca. 0,30 kg/m² pro Anstrich

Alternativ lässt sich das Material im Spritzverfahren applizieren.

Technische Zusatzinformation 120306 - Stand 01-12/18

Nach dem Trocknen wird Metallic im zweiten Farbton mit einer Schaumstoffwalze vorsichtig auf die erhöhten Flächen aufgetragen und durch den Tupfauftrag mit einem Schwamm zusätzlich Akzente gesetzt.



3. Anstrich Metallic:

ca. 6 Minuten/m²

Verbrauch:

ca. 0,30 kg/m² pro Anstrich



4. Anstrich Metallic:

ca. 6 Minuten/m²

Verbrauch:

ca. 0,30 kg/m² pro Anstrich

Technische Zusatzinformation 120306 - Stand 01-12/18

Schwarze Dispersionsfarbe, aufgetragen auf die Spitzen, rundet das Gesamtbild ab.

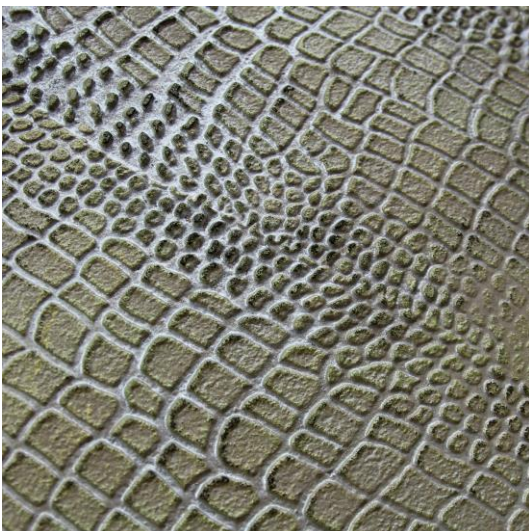
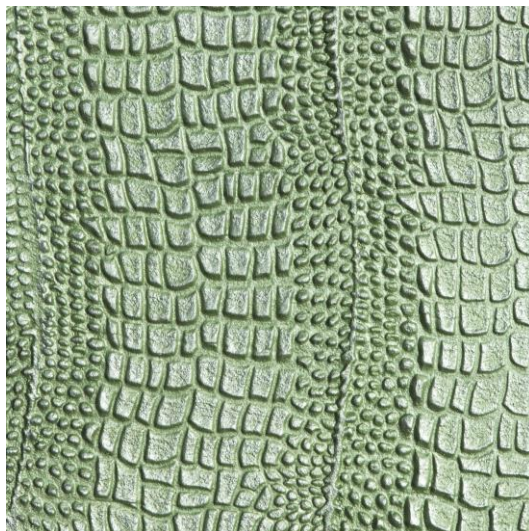


Als Zwischenanstrich vor dem Auftragen der schwarzen Dispersionsfarbe ist auch ein Lasuranstrich, z. B. im Farbton Casual oder Gentle, möglich. Für einen stärkeren Effekt sollte dieser mit einem feuchten Schwamm wieder partiell abgenommen und/oder verwischt werden.

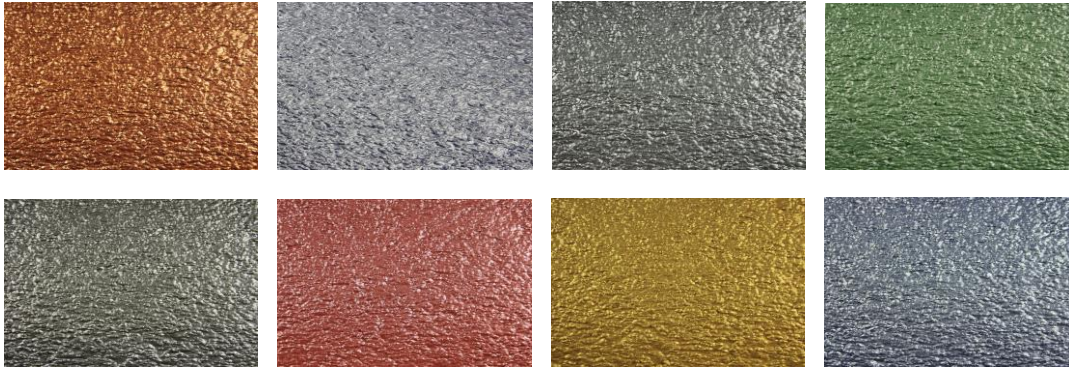
Um eine noch reptilienähnlichere Darstellung zu erzielen, kann anstelle von Metallic Titan auch Metallic Smaragd verwendet werden.

Vor dem Einsatz auf der Wandfläche ist es ratsam, Probeflächen anzufertigen und mit den einzelnen Farbtönen zu experimentieren und der Kreativität freien Lauf zu lassen.

Gestaltungsbeispiele



Metallicfarbtöne



Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.